Treffner 柔道 NEWS

Ausgabe 39 – Jänner – Juni 2023

Hartes Training macht sich belohnt!

Ein Erfolg jagt den anderen. Zweimal Silber bei den Österreichischen Nachwuchsmeisterschaften. Vorbereitungsendspurt für unsere Special Olympics Starter und Technik auf hohem Niveau in der Judo Kata.

hagebau mössler

Bmstr. ing Ingolf Fischer
Buchholzer Str. 25
9541 TREFFEN
am Ossiacher See
+43/(0)676/660 79 93
fischer@wiegeplant.at
www.wiegeplant.at

MALEREI - ANSTRICH
Malerbetrieb STEINER
Musil GmbH
A-9521 Treffen • Franz-Steiner-Weg 8
Tel.: 0 42 48 / 28 28
FASSADEN - TAPETEN
VOLLWÄRMESCHUTZ

MITZNER
1898
SPENGLEREI • DACHDECKEREI

Markus Mayer

Mit vielen Terminen starteten wir in das Frühjahr. Das starke und regelmäßige Training machte sich für unseren Nachwuchs bezahlt. So konnten wir bereits in zwei Altersklassen bei den Österreichischen Meisterschaften mit einer Medaille punkten. Mit diesen Erfolgen verdiente sich Alexander Halmen und Paul Fischer die Position im Anschlusskader U18 des Österreichischen Judoverbands. Ausruhen dürfen sie sich auf diesen Platzierung auch nicht, wer an den Kadermaßnahmen nicht teilnimmt, fällt aus dem Kader auch gleich wieder raus! Neben Paul und Alexander im Nachwuchsbereich, schaffte es auch Manuel Müller in den Nationalkader Kata. Somit hat unser Verein vier Kaderathleten. Auch für unsere Special Sportler geht es in die Endphase der Vorbereitung für die SO Worldgames in Berlin Mitte Juni. Für unsere jüngsten Kämpfer hieß es auch rauf auf die Matte, beim 1. Schülerturnier durften sie erste Wettkampferfahrung sammeln.

Ich wünsche allen viel Erfolg für die kommenden Turniere und Wettkämpfe in diesem Frühjahr.

Österreichische Nachwuchsmeisterschaften

Im ersten Jahresdrittel fanden die vier Österreichischen Nachwuchsmeisterschaften statt. Der Judo Club - SV Treffen war bei der Meisterschaft U16 und in der Meisterschaft U18 mit seinen Nachwuchssportlern vertreten und darf sich über zwei Österreichische Vizemeister freuen.

Österreichische Meisterschaften U18/U23

Am Wochenende vom 28. und 29. Jänner 2023 fanden in Feldkirch/Vorarlberg die Österreichische Meisterschaft U18 und U23 statt. In der Altersklasse U18 kämpften insgesamt 128 Sportler und Sportlerinnen um die Titel. Vom Judo Club – SV Treffen waren drei Sportler mit dabei.

Fabio Aureli starte in der leichtesten Gewichtsklasse der Männer. In den ersten Kampf startete Fabio mit zu viel Elan und wurde von seinem Gegner, Christoph Vakil übernommen und geworfen. Aus Fehlern lernt man, so ging er im zweiten Kampf etwas mehr mit Bedacht heran. Er konnte vorerst seinen Gegner richtig fordern, verlor diesen Kampf jedoch schlussendlich mit drei Shidos wegen Inaktivität und Scheinangriff.

Ähnlich erging es **Lena Maier**. Lena konnte zwar mit Aktivitäten punkten, sie schaffte es, ihre Gegnerinnen mit Uchi-mata Einstiegen aus dem Gleichgewicht zu bekommen, konnte aber leider keine Wertung aus ihren Würfen erzielen. Zum Ende hin behielten ihre Gegnerinnen die Oberhand und holten die Wertungen in den Kämpfen.

Alexander Halmen, war der einzige Treffner, der seine Topform auch auf der Matte bestätigen konnte. Alexander konnte mit einer Ippon-Wertung gegen Luca Gassenbauer punkten, im zweiten Kampf unterlag er Elmin Hodzic und wurde Zweiter und Österreichischer Vizemeister in seiner Klasse.

Eine weitere Topplatzierung konnte Batucan Jusupov, ein Sportler des JC Wolfsberg erkämpfen. Er setzte sich in der Vorrunde klar gegen alle seiner Gegner durch und holte im Finale souverän den Österreichischen Meistertitel.

ASVÖ Kärnten

Österreichische Meisterschaften U16/U21

Am Samstag dem 15. April 2023 fanden in Krems/NÖ die Österreichische Meisterschaften der Altersklasse U16 statt. Insgesamt nahmen 206 Sportler und Sportlerinnen aus allen neun Bundesländern daran teil. Von unserem Verein gingen Fabio Aureli und Paul Fischer an den Start.

Foto

Im ersten Kampf legt **Paul Fischer**, Max Weberberger von der Judounion Flachgau bereits nach nur 16 Sekunden mit einem Harai-goshi (Schwungbeinwurf) mit Ippon auf die Matte. Im Viertelfinale wirft er Mohamed Shadi von SV Gallneukirchen mit Uchi-mata (Große Innensichel) und steht somit im Semifinale seiner Klasse und hat bereits eine Medaille zum Greifen nahe. Ein Sieg fehlt ihm nur noch zum Finale. Im Fall, dass er diesen Kampf verliert, geht es im kleinen Finale um Platz drei. Mit diesem Wissen geht Paul in einen heißen Kampf mit Florian Hochhauser von Mulitkraft Wels. In diesen spannenden 1:46 Minuten musste Paul sich zwei Mal aus einer brenzligen Bodensituation befreien, bis er sich schlussendlich mit einem Uchi-mata und einem Festhalter durchsetzen konnte und sich auf das große Finale freuen durfte.

Das Finale ist bei einer Österreichischen Meisterschaft immer ein großes Event. Am Anfang ziehen alle Finalisten gemeinsam in die Halle ein und stellen sich gegenüber auf. Die Österreichische Bundeshymne wird abgespielt, bevor der Turnierdirektor das große Finale mit "Rei" eröffnet. Dann folgt Kampf nach Kampf und dazwischen immer wieder eine Siegerehrung. Pauls Klasse war ziemlich in der Mitte an der Reihe. Gut vorbereitet aber von den ganzen Eindrücken etwas überwältigt ging Paul auf die Matte, eine kleine Unaufmerksamkeit beim Zufassen reichte seim Gegner, Felix Scheiber vom PSV Salzburg für den entscheidenden Ippon.

Bereits nach 11 Sekunden war für Paul das Finale vorbei, so schnell kann es gehen, aber das ist Judo! Somit erhielt Paul die Silbermedaille in der Klasse bis 66 kg.

Fabio Aureli, unser zweiter Teilnehmer trat bei diesen Meisterschaften erstmals in seiner neuen Gewichtsklasse an. In Runde 1 traf er auf den späteren Sieger der Gewichtsklasse, welcher mit extrem schneller und umfangreicher Technik die Klasse dominierte. Dieser schickte Fabio in die Hoffnungsrunde, wo Fabio leider auch keine Chancen hatte der Gewichtsunterschied war einfach zu groß.

Die Vorbereitungen laufen

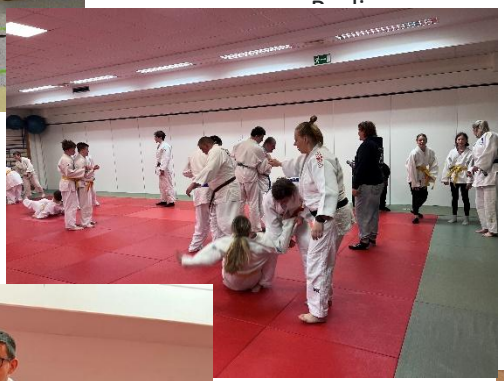
Zwei unserer Sportler aus der Diakonie de la Tour Treffen konnten sich im vergangenen Jahr für die Special Olympics Weltspiele 2023 in Berlin qualifizieren. Die Verbreitungsarbeiten dafür sind voll im Laufen. Neben den regelmäßigen Trainings stehen auch einige Wettkämpfe, so genannte Shiai am Programm.

Offene Bayrische ID Meisterschaften

Am 04. Februar 2023 fanden in Ismaning bei München die offenen Bayerischen ID Judo Meisterschaft statt.

Unsere zwei Judoka, **Dijana Kontic** und **Markus Tarmann** nutzten dieses Turnier um Turniererfahrung in Deutschland zu sammeln. Mit über 80 Sportlern und Sportlerinnen aus ganz Deutschland und Österreich eine optimale Trainingsmöglichkeit, um andere Sportler kennen zu lernen und in Wettkämpfen sich zu messen.

Die Wettkampfgruppen wurden nach dem Divisioning in Dreier Gruppen geteilt. Das Divisioning ist eine Besonderheit von Special Olympics, im Zuge diesem werden die Sportler im Vorfeld beobachtet und in Gruppen von bis zu max. acht Sportlern eingeteilt, so dass jeder Sportler die Möglichkeit hat, die Gruppe zu gewinnen. Markus und Dijana konnten in Ihren Klassen jeweils einen Kampf gewinnen und wurden in ihren



grenzenlosfit

Slovenia Open National Championships – Special needs Judo

Das Slovenia Open National Championships - Special needs Judo, war der zweite Wettkampf, welchen wir als Vorbereitung nutzten. Diese Meisterschaft fand am 16. April in Ljubljana statt. Das Starterfeld von 69 Athleten:Innen kam aus vier Nationen, Slowenien, Kroatien, Serbien und Österreich.

Am Sonntag dem 16. April 2023 ging es zu den Slovenia Open National Championships – Special needs Judo nach Ljubljana. Insgesamt nahmen 69 Sportler aus vier Nationen teil. Österreich wurde durch drei Sportler von unserem Verein vertreten. Zusätzlich zu **Dijana** und **Markus** nahm an diesem Turnier auch **Roland Groinigg** teil. Alle drei konnten sich in ihren Klassen den zweiten Platz sichern und sich über die Silbermedaille freuen.

Kadertraining Slowenien

Auch am 13. Mai ging die Reise mit den Dreien nach Slowenien, in Maribor der Stadt an der Drau durften unsere Sportler auf Einladung des Slowenischen SO Verband an einem Kadertraining teilnehmen. Natürlich nutzten wir diese Möglichkeit um im internationalen Teilnehmerfeld noch ein wenig Trainingserfahrung für

"Ich will gewinnen, doch wenn ich nicht gewinnen kann, so will ich mutig sein und mein Bestes geben!"

in diesem Sinn gratulieren wir unseren Sportlern und wünschen Dijana und Markus für die Worldgames viel Glück und Erfolg!

Judo KATA

Auch unsere Kärntner Katasportler waren im Frühjahr schon aktiv. Neben Martin u. Philipp Hinteregger konnten sich über ihre Leistungen bei den Staatsmeisterschaften 2022 auch Manuel Müller (Judo Club – SV Treffen) und Philipp Stark (ASVÖ Judo Feldkirchen) für das Kata Nationalteam nominieren. Die zwei sind im B-Kader im Bereich der Katame-no-kata.

EJU Kata Turnier Belgien

Am 5. März 2023 begann der Startschuss für die Kata-Saison auf europäischer Ebene in Brüssel. Die Brüder Hinteregger traten erstmals in ihrer neuen Diziplin der Kodokan-Goshin-Jutsu, der modernen Selbst-verteidigungskata an. Mit dieser Kata müssen sich die Beiden erstmal in dem Teilnehmerfeld positionieren, um vorne unter den Platzierten mitmischen zu können.

Für Philipp Stark und Manuel Müller war es der erste Auftritt auf internationaler Bühne in der Katame-no-kata, dementsprechend ging es auch bei ihnen um das Kennenlernen des internationalen Teilnehmerfelds und des Turnierablaufs, sowie um eine Positionierung in der internationalen Konkurrenz.

Foto: IJF – Carlos-Ferreira-Louvain-la-Neuve-Kata-Tournament

EJU Kata Turnier Pordenone

Beide Paare waren dann auch am 25. März 2023 beim EJU Kata Turnier in Pordenone in Italien vertreten. Gegenüber Brüssel konnten sie sich schon verbessern, jedoch rechte es noch nicht für eine Platzierung. Über die zwei Bewerbe konnten die zwei Paare aber wichtige Infos für das weitere Training sammeln, welche sie für die Vorbereitungstrainings für die Kata Europameisterschaft im Juni nutzen wollen.

Judo Austria Talentetag

Kärnten machte den Auftakt bei der vom Österreichischen Judo Verband neu installierten Veranstaltung um Judo in Österreich wieder attraktiver zu machen und junge Judoka wieder zum Wettkampf zu bringen. Am Samstag den 22.April 2023 fand der erste Judo Austria -Talentetage bei uns im Bundessport- u. Freizeitresort Faak am See statt.

Unter den 37 Nachwuchs-Judoka zwischen 10 und 13 Jahren fanden auch zwei unserer Sportler (Florentina Huber und Jakob Fischer) ihren Weg ins BSFZ. Unter der Leitung von ÖJV-Nachwuchskoordinator, Michael Winkler wurden die körperlichen und motorischen Fähigkeiten für Judo ausgetestet.

Im Anschluss an die Leistungstestung gab es noch ein gemeinsames Mittagessen. Gegen 13:00 trafen dann auch die älteren Sportler ein, nach einem Vortrag über die verschiedenen Wege, die ein Judo-Sportler einschlagen kann, ging es auf die Matte. Neben Florentina und Jakob standen auch unserer U16 und U18 Sportler:Innen Lena Maier, Alexander Halmen und Fabio Aureli gemeinsam mit 65 weiteren Sportlern auf der Trainingsmatte.

Unter Leitung von ÖJV-Olympia-Starter Daniel Allerstorfer gab es nochmals ein zweistündiges Wettkampftraining und im Anschluss stellte sich Daniel Allerstorfer noch zu einer Fragerunde für unsere jungen Sportler zur Verfügung.

Nationalteam Trainingscamp Maria Lankowitz

Vom 28. April 2023 bis 01. Mai 2023 veranstaltete der Österreichische Judoverband in Maria Lankowitz in der Steiermark ein Trainingscamp für die Altersklasse U16 und U18. Die Platzierten der Österreichischen Meisterschaften wurden zu diesem Trainingscamp eingeladen und die Landesverbände hatten noch die Möglichkeit, leistungsbereite Sportler:Innen nach zu nominieren.

Der Judo Landesverband Kärnten entsandte ein achtköpfiges Team zu dieser Trainingsmaßnahme des ÖJV. Von unserem Verein nahmen Paul Fischer, Alexander Halmen, Fabio Aureli und Lena Maier teil.

Am Trainingsprogramm standen Frühsport und jeweils eine Judo Trainingseinheit am Vormittag und Nachmittag. ÖJV U16/U18 Nationaltrainer Bernhard Weisssteiner und ÖJV Nachwuchskoordinator Michael Winkler leiteten die Trainingseinheiten. Als Schwerpunkte in den Trainings wurde “Belastung des Gegners im Newaza mit Umsetzen der Spezialtechnik” und “Grifflösen und zu Boden bringen des Uke” trainiert. Natürlich kamen auch die Randoris im Training nicht zu kurz!

Motivation ist das, was dich starten lässt. Gewohnheit ist das, was dich weitermachen lässt.

1. Kärntner Schülerturnier

Am 11. März 2023 fand in der Sporthalle Feldkirchen das 1. Kärntner Schülerturnier in den Altersklassen U10, U12 und U14 statt. Hundert Sportler und Sportlerinnen aus 10 Kärntner Vereinen kämpften in 30 Gewichtsklassen um die Medaillen. Unser Club war mit fünf Sportlern vertreten.

Als einzige Treffner konnte **Jakob Müller** eine Goldmedaille gewinnen. Jakob startete in einem Poolsystem mit sechs Sportlern. In der Vorrunde besiegte er Mika Knabl vom Judoclub Wolfsberg und Valentin De Pretto vom ASKÖ ESV St. Veit. Im Finale schlug Jakob eine weiteren Wolfsberger, Ville Loibnegger vorzeitig mit Ippon. Somit stand er ganz oben am Podest der Gewichtsklasse.

Konstantin Hendriks startete in derselben Klasse wie Jakob, leider verlor er den Kampf um die Bronzemedaille und wurde fünfter.

Einen weiteren Podest Platz konnte **Florentine Huber** erkämpfen. Sie startete in einem Meisterschaftssystem wo Jeder gegen jeden antritt. Florentina verlor ihren ersten Kampf gegen Odile Baekelandt vom ASVÖ Judo Feldkirchen und gewann ihren nächsten Kampf gegen Lena Godec vom Judoclub Bleiburg und belegte somit Platz zwei.

Unsere weiteren Teilnehmer sammelten Erfahrung.

Kärntner Gelbgurtturnier

Auch am 6. Mai 2023 beim Kärntner Gelbgurtturnier waren nicht weniger als 105 Judoka aus 9 Kärntner Vereinen anwesend. Die Besonderheit an diesem Turnier ist, das nur Judoka bis zum gelben Gurt starten dürfen. Daher ist dieses Turnier ein Einsteigerturnier für junge Judoka. Auch von unserem Verein waren sieben Sportler und Sportlerinnen mit dabei und sammelten erste Turniererfahrungen.

Das junge Treffner Team konnte mit einigen Kampfsiegen punkten und konnte folgende Platzierungen erkämpfen:

1. Platz: Florentina Huber
2. Plätze: Alva Henriks, Berenice Hock, Lukas Wittmann, Jakob Müller
3. Platz: Jakob Fischer
5. Platz: Konstantin Henriks

Tiroler Nachwuchscup – Rund 1

Gleich am nächsten Tag nach dem Kärntner Gelbgurtturnier kämpften bereits zwei unserer jüngsten Sportlern beim Tiroler Nachwuchscup im Matreier Tauerncenter. An die 160 Kämpfer und Kämpferinnen aus Tirol und Kärnten gingen in den Altersklassen U10-U16 an den Start.

Florentina Huber und **Jakob Fischer** sammelten die Erfahrung, dass es außerhalb von Kärnten etwas rauer her geht. Mit einen Sieg in seiner Klasse konnte Jakob Fischer den guten 5. Platz belegen.

Jakobs Bruder, **Paul Fischer** ging gleich in zwei Klassen an den Start. In der Klasse -66 kg lieferte er sich mit Jakob Unterrainer-Rauter vom Osttiroler Judoverein zwei harte Kämpfe, wo er jedoch jeweils den Kürzeren zog

In der Klasse bis 73 kg konnte er den ersten Kampf relativ rasch mit Ippon beenden und im zweiten Kampf traf er ein weiteres Mal auf Jakob Unterrainer-Rauter. Taktisch besser angelt, konnte Paul vorerst mit Wazari in Führung gehen wurde jedoch im zweiten Angriff ausgekontert und musste sich schlussendlich den Osttiroler doch geschlagen geben und wurde zweiter in der Klasse -73 kg.

Internationales Zeltweger Judoturnier – Austrian Cup

Am Wochenende vom 13.-14. Mai fand in Zeltweg mit knapp an die 1000 Sportlern aus insgesamt 14 Nationen das wohl größte Judoturnier in Österreich statt. Die Kämpfe wurden am Samstag in den Altersklassen U10-U16 und am Sonntag von U18 bis zur allgemeinen Klasse ausgetragen. Unser Club war an beiden Tagen mit Sportlern vertreten.

Fabio Aureli und **Paul Fischer** starteten an beiden Tagen (U16 & U18) **Lena Maier** am Sonntag in der U18. Lena Maier konnte ihren ersten Kampf taktisch mit Hansokumake für ihre Gegnerin gewinnen und wurde Fünfte. Diese Platzierung war auch die Beste, die zwei Kämpfer konnten trotz harter Kämpfe sich leider nicht platzieren.

2. Kärntner Schülerturnier & 1. Kärntner Judoturnier

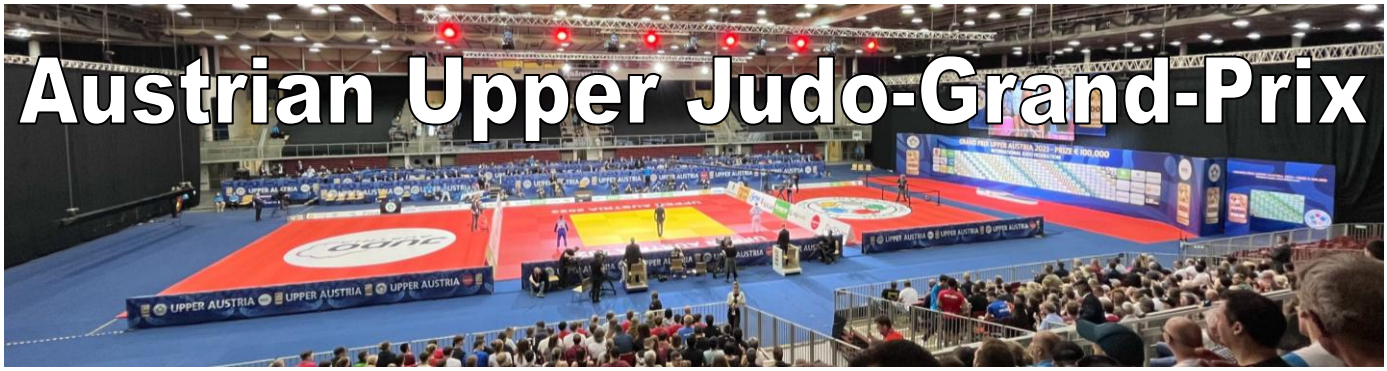
Am Sonntag dem 04. Juni 2023 fand zum ersten Mal eine Doppelveranstaltung des Judo Landesverband Kärnten statt. Neben dem 2. Kärntner Schülerturnier für die Altersklassen U10-U14, veranstaltete der Judo ASVÖ Feldkirchen auch noch ein Judoturnier für die Altersklassen U16, U18 und der Allgemeinen Klasse. Das zweite Turnier wurde speziell für die Jugendlichen und Erwachsenen Judosportler des Judo LV Kärnten in Leben gerufen, um auch für sie neben den Landesmeisterschaften einen weiteren Wettkampf in Kärnten zu haben.

Beim **2. Kärntner Schülerturnier** war das Starterfeld mit 100 Sportlern aus allen Kärntner Vereinen wie gewohnt sehr stark. Der Judo Club -SV Treffen war mit 4 Sportlern vertreten. Florentina Huber und Jakob Müller konnten ihre Gewichtsklassen für sich entscheiden und holten die Goldmedaille. Lukas Wittmann und Alva Hendriks gewannen jeweils einen Kampf in ihren Klassen. Lukas wurde in seiner Gewichtsklasse dritter und für Alva reichte es für den vierten Platz.

Beim **1. Kärntner Judoturnier** starteten ebenfalls vier Sportler aus unserem Club. Fabio Aureli und Paul Fischer starteten in allen drei Altersklassen. Beide konnten in der Klasse U16 den 1. Platz belegen. In den anderen zwei Altersklassen (U18 und AK) wurde sie jeweils Zweite.

Lena Maier konnte nur in der allgemeinen Klasse kämpfen. Hier kam es zu einer Wiederholung der Landesmeisterschaften vom vergangenen Jahr und auch die Podestplätze wurden gleich vergeben, Platz eins für Michaele Smrtnik vom JC Bleiburg, Platz zwei für Lena und am dritten Platz stand Katrin Melcher vom JC Wolfsberg.

Der viert im Bunde war Alexander Halmen. Alexander hatte weniger Losglück und hatte in der Altersklasse U18 auch keinen Gegner. In der Allgemeinen Klasse traf er auf den starken Feldkirchner, Giorgi Nadglaze, dieser setzte sich in beiden Kämpfen klar durch. In der offen Klasse gewann Alexander einen Kampf gegen Robin Hauser aus Wolfsberg und wurde schlussendlich Fünfter.



Vom 25. bis 17. Mai 2023 trag sich die Weltelite der Judosportler in Linz zum Austrian Upper Judo Gand Prix. Diese Veranstaltung ist ein Teil der Judo World-Tour, mit 72 Nationen und 455 Judoka in den unterschiedlichsten Gewichtsklassen war dieser Gran-Prix sehr gut besucht. Ein besonderes Highlight war Doppelolympiasieger Lukas Krpalek (CZE) welcher am letzten Tag den Sieg in der Klasse über 100 kg holte. Aber auch die Damen konnten mit Weltmeisterinnen aufwarten, so war Anna-Maria Wagner (GER), Weltmeisterin 2021 und auch Madeleine Malonga (FRA), Weltmeisterin 2019 am Start.

Aus Österreichischer Sicht standen gleich 40 Sportler:Innen auf der Matte. Davon konnten gleich neun Athleten:innen eine Top 7 Platzierung erkämpfen und fünf davon standen im Finalblock auf der Matte.

Allen Voran ließen die Brüder Borchashvili am zweiten Tag im Finalblock die Halle überkochen. Wachid Borchashvili kämpfte um Platz 3, verlor das Duell jedoch gegen Dimitri Gochilaidze (GEO) und wurde Fünfter. Sein Bruder steigerte sich von Kampf zu Kampf, bis er schlussendlich im Finale auf Mykhailo Svidrak (UKR) traf. Im Finale konnte er nach 2:57 nach einem taktisch sehr gut angelegten Kampf seinen Gegner mit Hasokumake von der Matte schicken und holte die erste Goldmedaille in diesem Jahr auf der World-Tour.

Am dritten Wettkampftag sorgte ein weiterer Österreicher für eine Top Stimmung in der Halle. Thomas Scharfetter, Nummer 171 in der Weltrangliste konnte mit Spitzenkämpfen und vom Publikum eingeheizt im Bronzekampf gegen Marcus Wyman (SWE) die Bronzemedaille und seine erste Medaille auf der Wordtour holen.

Judo Austria lud zum Austrian Upper Grand Prix auch die jungen Judosportler, Altersklasse U16 ein. Neben den tollen Kämpfen und ein Meet and Great mit den Judostars, nutzten die jungen Judoka die Möglichkeit für ein Gemeinsames Training mit unseren Österreichischen Top Athleten. Am Freitag zeigte Katharina Tanze (Nr.22 WRL/-48 kg) ihre Spezialtechniken im Stand und Boden. Am Samstag lehrte Aron Fara (Nr.211 WRL/+100 kg) wie sie ihre Gegner mit dem Adler fliegen lassen. Von unserem Club durfte Fabio Aureli und Paul Fischer auf Grund der Leistungen bei der Österreichische Meisterschaft U16 dies besondere Stimmung und Trainings miterleben.

JUDO AUSTRIA

IMPRESSUM:
Medieninhaber & Herausgeber: Judo Club - SV Treffen/ZVR-Zahl 738378353, A-9521 Treffen, Föhrenweg 7,
Email: office@judo-treffen.info, http://www.judo-treffen.info
Chefredakteur & Vereinsobmann: Markus Mayer, Mobil +43/664/24 27 986, Email: markus@judo-treffen.info
Bilder: Markus Mayer, ÖJV Oliver Sellner/EJU Carlos-Ferreira/Klaus Maier/Ingolf Fischer
Auflage/Vertrieb/Druck: Onlineausgabe